

MEDIENMITTEILUNG**Gemeinderat und lokale Unternehmen pflegen den persönlichen Kontakt**

Mit der zweiten Durchführung des Unternehmensanlasses pflegt der Gemeinderat Buchs ZH den Kontakt zu den lokalen Unternehmungen und sorgt dafür für kurze Wege und gute Beziehungen.

Rund 40 Vertreterinnen und Vertreter lokaler Firmen nahmen die Einladung des Gemeinderates von Buchs ZH zum jährlichen Unternehmeranlass an. Dieser fand am 3. Oktober 2025 in den Werkhallen der Hartwag Holz AG in Buchs ZH statt. Ziel des Anlasses ist, die Kontakte zueinander zu pflegen. Bekanntlich fällt die Kontaktaufnahme einfacher aus, wenn man sich schon kennt. Der Gemeinderat nutzt die Gelegenheit, um über eigene Projekte zu informieren. Eine Firma erhält die Gelegenheit, sich den Teilnehmenden näher vorzustellen.

Gemeindepräsident Pascal Schmid informierte die Teilnehmenden über die Entwicklung der Gemeinde. Diese wächst um durchschnittlich 3.5% alle fünf Jahre. Zwei Drittel der Bevölkerung befindet sich im Erwerbsalter und davon gehen 82% einer Arbeit nach. Die rund 330 Unternehmungen in Buchs ZH, zu denen auch die Landwirtschaftsbetriebe gezählt werden, bieten gegen die 3'000 Arbeitsstellen an. Die Anbindung an die Schwerverkehrsrouten, der Halbstundentakt nach Zürich und Baden, die optimale Zufahrt zu den Autobahnanschlüssen sowie das bestehende Stammgleis, machen Buchs ZH zu einer attraktiven Standortgemeinde für Unternehmen. Mit der Fertigstellung des Glasfasernetzes, dem Neubau von Notwohnungen und Werkhof, der Sanierung von Schulhäusern, dem Erhalt der Wasser- und Abwasserleitungen, dem Ausbau des Fernwärmenetzes durch private Dritte sowie verschiedene Strassenprojekte fordern die Gemeinde in vielerlei Hinsicht, erinnerte der Gemeindepräsident.

Im Anschluss stellte Andreas Seiz, Geschäftsführer der Hartwag Holz AG, seine Firma vor. Mit grosser Begeisterungskraft schilderte er den Anwesenden, wie seine Firma nicht nur im Holzbau sondern auch bezüglich Innovation, vor allem im energetischen Bereich, eine Pionierleistung erbracht hat. Oftmals lange Zeit, bevor die Themen aktuell wurden. Er hat sehr früh seinen Bedarf an fossilen Brennstoffen von jährlich 90 Tonnen auf 2 Tonnen gesenkt. Mit dem Bau der Photovoltaikanlage und der Anschaffung von eigenen Batterien leistet er einen wesentlichen Beitrag dazu, dass die Technologie auf hohem Niveau weiterentwickelt wird.

Die Teilnehmenden konnten im Anschluss beim Apéro Kontakte knüpfen und sich in gemüthlicher Runde über Geschäftliches und mehr unterhalten. Der Anlass wurde vom Gemeinderat und den Teilnehmenden gleichermaßen geschätzt.



Kontakt für Medienanfragen

Giorgio Cirolì, Gemeindeschreiber, 044 847 75 83, giorgio.ciroli@buchs-zh.ch